

Pressemitteilung (Nr. 80 | 2025)

Penzberg, 02.12.2025

Heilige Nacht von Ludwig Thoma –
die Weihnachtslegende gelesen von Dr. Johannes Bauer



*Heitzudags im Abfent,
wo jeda blos laaft und jeda blos rennt,
wo oiss blos mehr laud is und gor nix mehr staad,
bei dem ganzn Druwe, da moanat i daads
eich ned schadn und es waar net vakehrt,
ös kaamts, wenn de Heilige Nacht glesn werd.*

Johannes Bauer

Die Erzählung „Heilige Nacht“ verfasste Thoma im Kriegswinter 1915. Zwei Jahre sollte es dauern, bis es auf den Markt kommt. Als gereimtes Gedicht erscheint es 1917 im Münchner Albert Langen Verlag. Die Illustrationen stammten von Wilhelm Schulz. Über sein Werk schrieb Thoma einem Freund: „*Ich liebe dieses Buch auch; es ließ sich mühelos und von Herzen herunter dichten und war angeregt vom Schnee und stillen, sternenhellen Winternächten.*“

Auch in Penzberg hat der besinnliche Adventabend mit der Weihnachtslegende „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma eine lange Tradition. Einst von Willi Heidrich ins Leben gerufen, sind vor allem die Lesungen mit Franz Wagner vielen Penzbergern noch in bester Erinnerung.

Seit 2012 führt nun Dr. Johannes Bauer diese schöne Tradition gekonnt fort. Die Lesung wird musikalisch begleitet von **Herrschaft!Sait'n** und den **Nantesbucher Sänger**.

Die Besucher erwartet ein stimmungsvoller Vorweihnachtsabend, zu dem natürlich auch Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck gehören.

Termin: Montag, 15.12.2025 | **Einlass:** 18 Uhr | **Beginn:** 19 Uhr

Ort: Konzertsaal im Metropol | Friedrich-Ebert-Straße 15, Penzberg

Eintritt:

Der Eintritt ist frei, Spenden werden in diesem Jahr gerne für den **Bergknappenverein Penzberg e.V.** entgegengenommen.

Die Stadt Penzberg und die Kulturgemeinschaft Penzberg e.V. laden hierzu herzlich ein.

Kontakt für weitere Informationen

Kommunikation . Kultur . Veranstaltungswesen

Iris Futterknecht

Tel. 08856. 813-131

iris.futterknecht@penzberg.de | www.penzberg.de

Die Stadt Penzberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Stefan Korpan.